



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81
E-mail:
Komm.emh@elk-wue.de

Pressemitteilung

Mittwoch, 15. Mai 2002

Erste Kirchengemeinde erhält europäisches Umwelt-Zertifikat

Evangelische Landeskirche in Württemberg bundesweit Vorreiterin für Öko-Standards

Stuttgart / Kisslegg (Kreis Ravensburg). Als bundesweit erste Kirchengemeinde ist die Evangelische Gemeinde Kißlegg im Allgäu nach der europäischen Verordnung „Environmental Management Audit System“ (EMAS) zertifiziert worden. Zwei Jahre lang hatte sich die Gemeinde einem mehrstufigen Prozess unterworfen, der ursprünglich für Wirtschaftsunternehmen eingeführt worden war. Das von einem externen Gutachter der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben ausgestellte Zertifikat ist der Höhepunkt, aber nicht der Schlusspunkt des Prozesses, denn die EMAS-Verordnung sieht auch nach der Zertifizierung regelmäßige Gutachterbesuche vor. „Im Kern geht es um die Erfassung der Verbrauchsdaten und um die kontinuierliche Senkung der Verbräuche, aber auch um die verstärkte Einbeziehung des Gedankens der Bewahrung der Schöpfung in alle unsere Aktivitäten“, erklärt Projektleiter Reinhard Gradmann.

In Kißlegg bestand die schwerwiegendste Veränderung im Neubau des Gemeindehauses nach ökologischen Gesichtspunkten. Umweltgutachter Klaus Kall, der die Landeskirche während der Pilotphase beraten hat, zeigte sich beeindruckt davon, dass die Gemeinde beim Umweltaudit sehr viel Eigenleistung und sehr viel Augenmaß aufgebracht habe. So verzichtete man in Kißlegg beispielsweise auf den Einbau einer neuen Heizung, weil im Pfarrhaus eine erst acht Jahre alte Anlage mit genutzt werden konnte.

Kißlegg ist eines der Pilotprojekte innerhalb des von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg initiierten Projekts „Umweltaudit“. Neben Kißlegg nehmen gegenwärtig 30 Pilotgemeinden am Umweltaudit teil, außerdem wurden 50 Umweltauditoren von der Landeskirche in einem eigens konzipierten Kurs ausgebildet. Die Evangelische Landeskirche in Württemberg festigt damit ihre Rolle als Vorreiterin innerhalb der non-profit-Organisationen: Das Studienzentrum Haus Birkach in Stuttgart war die erste kirchliche Einrichtung, die im März 2001 ein EMAS-Zertifikat erhielt. Bis zum Jahr 2008 will die Kirchenleitung erreichen, dass alle Kirchengemeinden in das Umweltmanagement eingestiegen sind.

Peter Steinle

Weitere Informationen unter: www.umweltaudit-kgm.de.